

Übergang vom Kindergarten zur Grundschule: Celler entwickeln neues Konzept

CELLE. Der Übergang von Kita zur Grundschule kann für Kinder belastend sein. Deshalb arbeiten 13 Modellprojekte seit Sommer 2007 im Landkreis und Stadt Celle daran, das letzte Kindergartenjahr zu verbessern. Ein Beraterteam von vier Pädagogen hat die Projekte begleitet und gestern ein „Regionales Konzept Brückenjahr“ vorgestellt. Zu diesem Anlass referierte Herbert Asselmeyer von der Universität Hildesheim über das Thema „Das Brückenjahr will mehr – Bestmögliche Förderung für unsere Kinder in der Bildungsregion Celle.“

Das „Regionale Konzept“ verfolgt das Ziel, die pädagogische Arbeit in Kitas und

Grundschulen besser zu vernetzen. Es dient als Grundlage für eine engere Zusammenarbeit von Stadt und Landkreis Celle. Personen und Ämter, die am Übergang beteiligt sind, sollen besser vernetzt werden. „Voraussetzung ist die Entwicklung eines gemeinsamen Bildungsverständnisses“, sagt Detlev Soetbeer vom Beratungsteam der Region Celle.

Lehrpläne in Kitas und Grundschulen sollen die gleichen pädagogischen Grundlagen enthalten, um Kindern den Einstieg in die Grundschule einfacher zu machen. Insgesamt gehören 92 Kindertagesstätten und 39 Grundschulen zur Bildungsregion Celle.

Das Konzept sieht vor, dass Kinder in die Grundschule reinschnuppern können oder zusammen mit Grundschulern kleine Projekte verwirklichen. Erzieher und Lehrer sollen Eltern als Experten ernst nehmen und sie mehr einbinden. So sollen Eltern an Planungs- und Steuergruppen teilnehmen. Außerdem sollen Elternsprechtage von Kita und Grundschule gemeinsam angeboten werden.

In Kindertagesstätten und Grundschulen könne es exzellente Bildung geben, sagt Asselmeyer. Die wichtige Voraussetzung: „Kinder müssen merken,

dass es auf sie ankommt“. Der Referent lobte das Konzept der Region Celle. „Bemerkenswert ist das Übergangsgestaltende Angebot und gute Kooperationsformen mit Eltern“, sagt er.

Das Jugendamt des Landkreises Celle und die Stadt Celle tragen gemeinsam mit dem niedersächsischen Kultusministerium die Verantwortung für das Projekt Brückenjahr. Sie fördern und unterstützen es finanziell.

David Stumpp

In Celle ist das Brückenjahr, das den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule erleichtert, auf einem guten Weg. Das konstatierte Referent Herbert Asselmeyer von der Uni Hildesheim.



Foto: David Stumpp